

ABC Imst ist erfolgreichster Billardclub bei den Tiroler Meisterschaften

Ein wahrer Medaillenregen brach am letzten Wochenende bei den Tiroler Meisterschaften 9er-Ball über den jungen Imster Billardclub herein. Von sieben möglichen Meistertiteln - wobei der ABC Imst nur in 5 Klassen antrat - konnten die Imster Ballkünstler drei Titel mit nach Hause nehmen, dazu noch zwei Silber- und zwei Bronzemedailles.



In der Kategorie Mädchen wurde die konsequente Jugendarbeit besonders belohnt. Hier holte die junge Arzlerin Lisa Stadler Gold, Melli Gstrein belegte Platz 2. Beide Mädchen spielten auch in der Kategorie Damen mit, auch hier kämpfte sich die hervorragend agierende Lisa Stadler bis ins Halbfinale. Sie musste sich erst im Spiel um den Einzug ins Finale ihrer Obfrau und Trainerin Susi Lanbach geschlagen geben. Susi Lanbach konnte im Finale gegen Barbara Staggl vom Pool Power Team Innsbruck ihren Meistertitel des Vorjahrs erfolgreich verteidigen und spielte mit Bravour die zweite Goldmedaille nach Hause.

Den dritten Streich vollbrachte ein weiterer Nachwuchsspieler des ABC Imst. Helmut Mantl, vor kurzem in den Tiroler Jugendkader berufen, zog auf direktem Weg ins Finale und konnte dort seinen Gegner Peter Pachler klar mit 6:0 abfertigen. Damit war die dritte Goldmedaille gewonnen. Weiteres Edelmetall wurde in der Klasse der Junioren gesammelt. Den Meistertitel errang Philipp Schubert aus Inzing, Silber und Bronze holten sich die beiden ABC'ler Dominic Kummer vor Adin Softic.

Damit ist der ABC Imst im Medaillenspiegel dieser Meisterschaften mit Abstand der erfolgreichste Verein Tirols; dies ist eine klare Bestätigung für den eingeschlagenen Kurs, den Sport Billard im Oberland zu betreiben und zu fördern.